



Sonderverein der Züchter

HAMBURGER STICKEN

Gegr. 8. 11. 1959

—

Sitz Düsseldorf

## Protokoll der Jahreshauptversammlung des Sondervereins der Züchter Hamburger Sticken

Brandenburg, den 27. August 2006

Anwesende:

Bartsch, U.  
Christ, Wolfgang  
Fuchs, G.  
Geschwandtner, D.  
Gläsing, T.  
Heinemann, H.  
Kösser, H.  
Lindström, H.  
Radel, G.  
Reuhl, G.  
Rilling, K.  
Seinsche, D.  
Stüwe, Daniel (Gast)  
Taisakowski, G.  
Jungnickel, I.  
Jungnickel, E.

entschuldigt waren:

Brandt, H. G.  
Rehwald, A.  
Strate, G.

### Tagesordnung

#### TOP 1 Begrüßung und Eröffnung

Der 1. Vorsitzende D. Seinsche begrüßte um 09.45 Uhr alle Anwesenden auf das Herzlichste. Er äußerte seine Freude über das zahlreiche Erscheinen von Zuchtfreunden aus nahezu allen Teilen des Landes. Eine derartig hohe Beteiligung gab es seit vielen Jahren nicht mehr. Das breite Interesse lässt auf noch mehr züchterische Aktivitäten und eine noch intensivere Arbeit des SV hoffen. Ebenso dankte er allen Zuchtfreunden, die durch mitgebrachte Tiere (ca. 20) eine Rassediskussion am lebenden Objekt ermöglichten.

Die entschuldigten Zfrde. hatten sich aus terminlichen Gründen abgemeldet.

Er dankte im Namen aller Anwesenden der Familie Radel für die wieder einmal ausgezeichnet organisierte Ausrichtung der Sommertagung mit erholsamen Rahmenprogramm in einer reizvollen Landschaft.

#### TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung, Feststellung der Anwesenheit

Es liegen keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor. Die an alle Mitglieder im Vorfeld verschickte TO wird einstimmig angenommen.

### TOP 3 Verlesung der Niederschrift der JHV vom 02.10.2005 in List auf Sylt

Auf das Verlesen der Niederschrift der JHV 2005 in List auf Sylt wird verzichtet.  
Die Richtigkeit des Protokolls wird bestätigt.

### TOP 4 Geschäftliches und Vergabe der Zucht- und Leistungspreise

Der 1. Vorsitzende verwies auf den üblichen Briefkontakt zwischen dem SV und dem VDT im Zuchtjahr 2005/2006 (Meldung von HSS bzw. Sonderschauen, Einladung zur Jahreshauptversammlung des VDT).

#### Vergabe der Zucht- bzw. Leistungspreise:

Die Zucht- und Leistungspreise wurden in Auswertung der HSS in Hamburg an folgende Zfrde. vergeben:

- |                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| 1. Preis (Wintermeyer):           | <b>H. Lindström</b> (6 Jungtiere - schwarz)<br><b>571 Punkte</b><br>(1. mal)           |
| 2. Preis (neu gestifteter Preis): | <b>U. Bartsch</b> (6 Jungtiere - lichtblau gehämmert)<br><b>568 Punkte</b><br>(1. mal) |
| 3. Preis:                         | <b>G. Reuhl</b> (6 Jungtiere - bindig)<br><b>567 Punkte</b><br>(1. mal)                |

Die Vergabe der Zucht- und Leistungspreise für das Zuchtjahr 2006/2007 erfolgt auf der JHV 2007. Alle ausgehändigten Wanderpokale sind zu diesem Termin wieder mitzubringen. Maßstab für die Vergabe werden die Ergebnisse der HSS in Hamburg und der Sonderschau in Nürnberg (VDT) sein. Die Kriterien basieren auf dem Beschluss der Mitglieder des SV zur JHV 1996.

Drei Gruppen: # alle bindigen Tiere (lichtblau, gelbfahl, rotfahl)  
# alle gehämmerten Tiere  
# alle einfarbigen Tiere (gelb, rot, schwarz)

Es zählen immer **6 Jungtiere einer Gruppe** zusammen.

### TOP 5 Aufnahme neuer Mitglieder

Für das Geschäftsjahr 2007/2008 beantragen drei neue Mitglieder die Aufnahme in den SV.

Torsten Gläsing Friedrichstraße 13 39326 Loitsche	Wolfgang Christ Lebhard-Frank-Straße 3 19059 Schwerin	Werner Klisch An der Steinbeck 36 22113 Hamburg
---	---	---

Die Antragsteller wurden von der Mitgliederversammlung einstimmig in den SV aufgenommen. D. Seinsche zeigte sich hocherfreut über die Bereitschaft dieser erfahrenen Züchter aktiv in unserem SV mitzuarbeiten und betonte die Notwendigkeit weiterer neuer Mitglieder im Sinne unserer Rasse.

### TOP 6 Auswertung der HSS und Sonderschau 2005/2006

Laut Beschluss der Anwesenden der JHV 2005 wurde die HSS des SV der Züchter Hamburger Sticken in Hamburg (ca. 60 Tiere) durchgeführt und eine Sonderschau der VDT Schau in Leipzig (ca. 40 Tiere) angeschlossen. Ingolf Jungnickel (als Organisator der Schau in Hamburg und PR in Leipzig) informierte die Teilnehmer in einem Bericht über beide Schauen. Er verwies auf eine für Sonderschauen geringe Beteiligung, die aber im Durchschnitt der letzten Jahre liegt. Es wurden Sticken in den Farbenschlägen lichtblau, schwarz, lichtblaugehämmert, rot- und gelbfahl sowie rot- und gelbfahlgehämmert gezeigt. Nahezu alle Tiere beeindruckten in den Hauptrassemerkmalen und der Vitalität. Erwartungsgemäß bildeten die lichtblauen Vertreter den zahlenmäßig stärksten Farbenschlag. Hier herrscht eine gewisse Breite, auch was die Anzahl an Zuchten angeht. Wenn man die Entwicklung der letzten

Jahre betrachtet, so kann man davon ausgehen, dass die lichtblauen Sticken eine gewisse Zuchtstetigkeit erlangt haben. Auch die schwarzen Sticken haben in der Vergangenheit wieder Aufwind bekommen. Gleich mehrere Züchter beschäftigen sich mit diesem interessanten Farbmuster und zeigten teilweise Spitzentiere. Große Sorgen bereiten die anderen Einfarbigem in gelb und rot. Hier ist nahezu kein (gelb) bzw. sehr wenig (rot) rassetypisches Tiermaterial vorhanden. Anders sieht es bei den gelb- und rotfahlen bzw. gelb- und rotfahlgehämmerten sowie lichtblaugehämmerten Sticken aus. Die dem Zuchtstand entsprechend hohe Tierqualität ließ nur wenige Wünsche offen - die allerdings Höchstnoten verhinderten.

Der erste Vorsitzende D. Seinsche dankte den Teilnehmenden Zuchtfreunden des SV. Er lobte die korrekte und publikumswirksame Arbeit der Preisrichter.

Gerhard Reuhl bemerkte, dass bei der Bewertung die Jungtiere noch besser herausgestellt werden sollten. Vor allem bei der Preisvergabe sollten derartige Tiere stärker bedacht werden. In der anschließenden Diskussion zeigte sich, dass eine derartige Differenzierung schwierig ist und die Preisrichtern vor eine nahezu nicht lösbare Aufgabe stellt. Nur eine konkrete Preisstiftung auf Jungtiere durch den SV kann hier Abhilfe schaffen. D. Geschwandtner verwies in diesem Zusammenhang auf die Vergabe der Zucht- und Leistungspreise durch den SV, die ausschließlich auf Jungtiere vergeben werden. Leider sind diese Auszeichnungen nicht so öffentlich wirksam wie Ehrenpreise auf Großschauen.

## TOP 7 Jahresberichte:

### 7.1. *des 1. Vorsitzenden*

D. Seinsche fasste das vergangene Zuchtjahr mit den Höhepunkten JHV '2005, HSS Hamburg und Sonderschau Leipzig zusammen. Er lobte die freundschaftliche Zusammenarbeit und das positive Gemeinschaftsgefühl im SV und würdigte das Engagement aller Züchter. Sowohl die Sommertagung auf Sylt (trotz sehr geringer Beteiligung) als auch die Ausstellungsergebnisse des letzten Jahres zeigen eine intakte Vereinsarbeit.

Der 1. Vorsitzende des SV betonte, dass sich die Zahl von Artikeln in Fachzeitschriften (Einladung und Auswertung JHV, Züchterportreis, Fachberichte inklusive Bilder) wieder erhöhen muss, um eine positive Außenwirkung unserer züchterischen Arbeit zu gewährleisten. Hier hat der SV gegenüber anderen Rassen deutlichen Nachholbedarf. Zusammenfassend dankte er allen Zuchtfreunden für die geleistete züchterische Arbeit und brachte seine Hoffnung zum Ausdruck, dass auch das nächste Zuchtjahr erfolgreich abläuft.

Besonderer Dank gebührt der Familie Radel für die hervorragende Organisation und Ausrichtung der Sommertagung. Ebenso dankte er allen Zuchtfreunden, die Tiermaterial mitgebracht hatten.

### 7.2. *des Zuchtwartes*

H. Kösser unterstrich die bislang gemachten Ausführungen und ging noch einmal auf den Zuchtstand unserer Tauben ein. Sowohl die Ausstellungsergebnisse als auch die Tierbesprechung an den mitgebrachten Sticken zeigen die positive Entwicklung unserer Rasse. Die wenigen mangelhaften Tiere sollten dem aktiven Züchter dienen, um sich die rassetypischen Merkmale immer wieder vor Augen zu halten. Er verwies auf die besondere Schwierigkeit derartiger Taubenrassen eine hohe Jungtierzahl zu erreichen. Dadurch fällt die Selektion mangelhafter Tiere nicht immer leicht.

### 7.3. *Kassierer*

Kassenstand am 10.10.2005	:	365,79 Euro
Einnahmen 2005/2006	:	73,00 Euro
Ausgaben 2005/2006	:	268,80 Euro

---

Kassenstand am 27.08.2006	:	<b>169,99 Euro</b>
---------------------------	---	--------------------

### 7.4. *Kassenprüfer*

Die Kasse wurde von H. Lindström und K. Rilling geprüft. Alle Daten und Zahlen sind korrekt, alle Belege stimmen und der Kassierer wird dankend und einstimmig entlastet.

## TOP 8 Entlastung des Gesamtvorstandes

Der Gesamtvorstand wird dankend und einstimmig entlastet.

## TOP 9 Vorstandswahlen

Wahlleiter: G. Radel

### 9.1. Wahl des 1. Vorsitzenden

Zur Wahl stand als einziger Kandidat D. Seinsche. Er erklärte sich bereit, dem SV weiterhin vorzustehen. Zum 1. Vorsitzenden wurde D. Seinsche einstimmig wieder gewählt.

## TOP 10 Ergänzungswahlen

Es sind keine Ergänzungswahlen notwendig.

## TOP 11 Beiträge

Die Beitragskassierung ist in vollem Gange und wird mit dem Kassierer abgesprochen. Der Beitrag bleibt bei jährlich **8,- Euro**. Diese Regelung bleibt weiter erhalten. Säumige Mitglieder werden schriftlich benachrichtigt. Über Spenden würde sich der SV freuen.

## TOP 12 Sonderschauen 2006/2007

Die HSS 2006/2007 wird anlässlich der Hamburger Taubenschau (20./21. Januar 07) in Hamburg/Poppenbüttel ausgetragen. Die Anzahl könnte sich auf über 50 Tiere belaufen. Neben Züchtern unseres SV werden sich auch Hamburger Taubenzüchter beteiligen. Als Preisrichter könnte K.H. Mohr tätig werden. Die Sonderschau 2006 wird der 55. VDT-Schau (24. bis 26.11.2006) in Nürnberg angeschlossen. Die voraussichtliche Tierzahl von 35 ist natürlich nicht optimal. Als Sonderrichter wird I. Jungnickel fungieren.

## TOP 13 Sommertagung und Jahreshauptversammlung 2007

Die JHV und Sommertagung wird vom 25.08. bis 26.08.07 vom Züchterpaar Bartsch in Hamburg organisiert. Eine konkrete Einladung wird in einem gesonderten Rundschreiben verteilt. Die JHV und Sommertagung 2008 könnte unter Vorbehalt beim Zuchtfreund Fuchs stattfinden.

## TOP 14 Werbung

Hinsichtlich des 50jährigen Jubiläums unseres SV im Jahre 2009 wird jeder Zuchtfreund gebeten, Material oder ähnliches zur Verfügung zu stellen. Federführend für das angestrebte Jubiläumsheft sollen D. Geschwandtner und I. Jungnickel sein.

## TOP 15 Verschiedenes

Alle Anliegen konnten im Verlauf der JHV abgeklärt werden.

Der 1. Vorsitzende des SV Dieter Seinsche beendete die JHV um 12.00 Uhr und wünschte allen Anwesenden eine gute Heimreise, viel Gesundheit und züchterisches Glück.